

Mitteilungen des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte

Herausgegeben vom Vorstand des DZVhÄ, Binnstr. 51, 13189 Berlin
Redaktion: DZVhÄ-Pressestelle



Internetpräsenz

Vorgestellt: die Website des DZVhÄ

Die Website www.dzvhae.de des DZVhÄ (► **Abb. 1**) bietet vielfältige aktuelle Informationen und Hintergründe zur Homöopathie. Unser Thema betrachten wir aus unterschiedlichen Perspektiven und entsprechenden Darstellungen und bereiten es für verschiedene Zielgruppen auf. Wir führen Sie hier durch die Themengebiete der Seite:

- **Homöopathie.** Hier werden erste Frage zur Homöopathie beantwortet: Wo erhalte ich Informationen zur Forschung, wie lautet die DZVhÄ-Definition der Homöopathie oder welches Leitbild haben wir uns gegeben? Aber hier gibt es auch erste Informationen zur Weiter- und Fortbildung und ein allgemeines FAQ.
- **Information.** Dies ist der dynamischste Menüpunkt der Seite. Hier erhalten Sie aktuelle Informationen in verschiedenster Aufbereitung: ein Blog, der Nachrichten und Kommentare anbietet; hier befinden sich die Video- und auch die Podcast-Reihen des DZVhÄ und Grundsätzliches: die Standpunkte des Vereins, z. B. zu den Themen Rechtsextremismus oder Impfen.
- **Fachpublikum.** Wenn Sie auf diesen Punkt klicken, werden verschiedene Berufsgruppen angesprochen: Ärzt*innen, Apotheker*innen, Tierärzt*innen, Hebammen und auch Studierende. Für alle dieser Berufe gibt es gesonderte Informationen zur Homöopathie.
- **Weiterbildung.** Eine der wichtigsten Aufgaben des DZVhÄ ist die Weiterbildung. Deshalb wird diesem Thema auch eine eigene Website gewidmet. Wenn Sie den Punkt öffnen, werden Sie direkt auf die DZVhÄ-Weiterbildungsseite weitergeleitet.
- **Verband.** Alles über den DZVhÄ, den Vorstand und die Geschäftsstelle, seine Landesverbände und Partner. Auch Journalist*innen werden hier willkommen geheißen.



► **Abb. 1**

Homöopathie in der GKV

Homöopathie in der GKV als freiwillige Leistung erhalten – werden Sie vor Ort aktiv

Vorbemerkung: Der Redaktionsschluss dieser Ausgabe war Mitte März, acht Wochen vor dem Erscheinen dieser Vereinsmitteilung. Nach unserem Stand Mitte März wird über das Gesetzesvorhaben von Karl Lauterbach im Juni im Bundestag entschieden.

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach möchte die Homöopathie als freiwillige Satzungsleistung aus der GKV streichen. Dagegen gibt es einen breiten Protest, der vor allem von Ärzt*innen und Patient*innen getragen wird. Der DZVhÄ ist Teil eines breiten Bündnisses, aber auch autark politisch und in der Pressearbeit aktiv.

Eine Bundestagspetition wurde von einem breiten Bündnis organisiert, und sie war erfolgreich. Um Rederecht vor dem Petitionsausschuss des Bundestags zu erhalten, müssen mindestens 50 000 Menschen eine Petition unterzeichnen. Wir haben es geschafft, dass sich knapp 200 000 Menschen für den Erhalt der Homöopathie und Anthroposophischen Medizin ausgesprochen haben. Die Anhörung war am 22. April, von ihr haben wir in den aktuellen DZVhÄ-Medien berichtet.

Bleiben Sie auch weiterhin aktiv. Wir gehen davon aus, dass das Gesetz – in dem es nicht nur um Homöopathie geht – im

Juni verabschiedet werden soll. Entscheidend kann es sein, mit den Bundestagsabgeordneten vor Ort, im Wahlkreis, Kontakt aufzunehmen. Schreiben Sie Ihrem/Ihrer Abgeordneten, laden Sie ihn/sie in Ihre Praxis ein oder vereinbaren Sie einen Termin im Wahlkreisbüro. Der DZVhÄ hat Material für Sie vorbereitet, das Anschreiben, einen Gesprächsleitfaden und Informationsmaterial für den Politiker/die Politikerin.

Schreiben Sie uns eine Mail und wir schicken Ihnen dies alles zu: presse@dzvhae.de.

Der DZVhÄ in den sozialen Medien

Bleiben Sie immer aktuell informiert über den DZVhÄ und die Homöopathie

Zusätzlich zur Website bietet der DZVhÄ auch tagesaktuelle Informationen auf diesen Kanälen:

- Facebook www.facebook.com/dzvhae/
- Instagram www.instagram.com/aerztliche_homoeopathie_dzvhae/

- Twitter twitter.com/DZVhAe
- Podcast <https://der-homoeopathie-podcast-dzvhae.podigee.io/>

Das sehr breite Informationsangebot des DZVhÄ können Sie auch gerne weiterge-

ben. Verlinken Sie die Website oder die Social-Media-Kanäle mit Ihrer Website.

Zoom-Weiterbildungen

Diskutieren und informieren, das breite DZVhÄ-Angebot

Der DZVhÄ bietet verschiedene Formate für unterschiedliche Informationen und für den kollegialen Austausch an.

D A CH Zoom: Diese Zoom-Weiterbildung findet 2024 statt:

- 22.10.2024 Hausarztmedizin

Es gibt für die Teilnahme Fortbildungspunkte: 3 DZVhÄ-Diplompunkte, LÄK-Punkte werden jeweils beantragt. Die Teilnahmegebühren betragen 50 Euro. Ein Anmelde-

link mit weiteren inhaltlichen Informationen wird an DZVhÄ-Mitglieder vorab per E-Mail versandt.